

	<b>Objet:</b> Die Waldschmiede
	<b>Musée:</b> Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de
	<b>Collection:</b> Alte Nationalgalerie
	<b>Numéro d'inventaire:</b> W.S. 226

## Description

Seine großformatige, sich durch malerische Hell-Dunkel-Kontraste auszeichnende Komposition »Die Waldschmiede« widmete Adolf Schrödter der Vitalität ländlicher Volkstypen. In einer von prächtigen Buchen umstandenen Schmiede bearbeiten mehrere Männer ein glühendes Eisen. Eine junge Frau in mittelalterlicher Tracht ruft den Arbeitern vom Eingang her einen Gruß zu. Ihre Tochter läuft ihr freudig entgegen. Der Platz vor der Schmiede liegt in hellem Sonnenlicht und kontrastiert mit dem schattigen Inneren der Schmiede. Das Gemälde erwarb der Sammler Wagener, der insgesamt fünf Werke von Schrödter besaß (vgl. Nationalgalerie, Inv.-Nr. W.S. 222–226, W.S. 223 und 225 Kriegsverlust). | Birgit Verwiebe

## Données de base

Matériau/Technique:	Öl auf Leinwand
Dimensions:	Höhe x Breite: 76 x 98,5 cm; Rahmenmaß: 105 x 127,5 x 11 cm

## Événements

Peint	quand	1841
	qui	Adolph Schroedter (1805-1875)
	où	

## Mots-clés

- peinture